

Beschlussempfehlung und Bericht des Auswärtigen Ausschusses (3. Ausschuss)

**zu dem Antrag der Abgeordneten Dr. Helmut Haussmann, Ulrich Irmer,
Joachim Günther (Plauen), weiterer Abgeordneter und der Fraktion der F.D.P.
– Drucksache 14/5090 –**

Für eine europäische Ausrichtung der deutschen Afrikapolitik

A. Problem

Der afrikanische Kontinent stellt die deutsche Außen- und Entwicklungspolitik vor besondere Herausforderungen. Von 800 Millionen Afrikanern sind ca. 200 Millionen chronisch unterernährt, darunter ca. 23 Millionen Kinder. Eine Blutspur von Kriegen und Bürgerkriegen zieht sich durch den ganzen Kontinent von Angola über den Kongo und Sierra Leone bis zum Horn von Afrika. 14 afrikanische Staaten befinden sich zurzeit in gewaltsamen internen oder zwischenstaatlichen Konflikten. Ca. 6 Millionen Afrikaner sind Flüchtlinge. Zu den tiefgreifenden strukturellen Entwicklungsdefiziten kommen Naturkatastrophen bislang kaum gekannten Ausmaßes wie die Jahrhundertflut in Mosambik, die Dürre in Äthiopien und vor allem die erschreckende Ausbreitung der Aids-Epidemie.

Die Bundesregierung soll aufgefordert werden, sich im Rahmen der gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik der Europäischen Union nachdrücklich für die Verabschiedung einer gemeinsamen europäischen außen-, sicherheits- und entwicklungspolitischen Afrika-Strategie einzusetzen.

B. Lösung

Ablehnung des Antrags auf Drucksache 14/5090 mit den Stimmen der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und PDS gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Keine

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,
den Antrag auf Drucksache 14/5090 abzulehnen.

Berlin, den 20. März 2002

Der Auswärtige Ausschuss

Hans-Ulrich Klose
Vorsitzender

Joachim Tappe
Berichtersteller

Carl-Dieter Spranger
Berichtersteller

Rita Griebhaber
Berichterstellerin

Dr. Helmut Haussmann
Berichtersteller

Wolfgang Gehrcke
Berichtersteller

Bericht der Abgeordneten Joachim Tappe, Carl-Dieter Spranger, Rita Grießhaber, Dr. Helmut Haussmann und Wolfgang Gehrcke**I.**

Der Deutsche Bundestag hat den vorliegenden Antrag auf Drucksache 14/5090 in seiner 143. Sitzung am 18. Januar 2001 beraten.

Der Antrag wurde an den Auswärtigen Ausschuss federführend und an den Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung zur Mitberatung überwiesen.

II.

Der **Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung** hat den Antrag in seiner 78. Sitzung am

20. März 2002 beraten. Er empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP und bei Stimmenthaltung der Fraktion der PDS die Ablehnung.

III.

Der **Auswärtige Ausschuss** hat den Antrag in seiner 98. Sitzung am 20. März 2002 beraten. Er empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und PDS gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP die Ablehnung.

Berlin, den 20. März 2002

Joachim Tappe
Berichtersteller

Carl-Dieter Spranger
Berichtersteller

Rita Grießhaber
Berichterstellerin

Dr. Helmut Haussmann
Berichtersteller

Wolfgang Gehrcke
Berichtersteller

